

# WISSENSCHAFT UND POLITIK IN DER SCHWEIZ:

*zur Geschichte einer komplizierten Beziehung*

**Veranstaltung vom Freitag, 26. Mai 2023,  
14.30 Uhr Centrum St. Mangen**

Während der Corona-Pandemie wurde manifest, wie Wissenschaft und Politik nicht immer gleich ticken, aber eben auch nicht immer zu übereinstimmenden Beurteilungen kommen können. Da und dort hat das zu Verunsicherungen geführt.

Caspar Hirschi, Professor für Allgemeine Geschichte an unserer Universität St. Gallen, befasst sich in seiner Lehre und Forschung speziell mit dem Verhältnis von Wissenschaft und Politik in Geschichte und Gegenwart. Er veröffentlicht einschlägige Bücher und Aufsätze zur Thematik und publiziert dazu regelmässig in der in- und ausländischen Presse, u.a. als Gastkolumnist in der NZZ am Sonntag. Im Auftrag des Schweizer Wissenschaftsrates hat er 2022 in einem hochaktuellen Bericht zum Thema «Wissenschaftliche Politikberatung in Krisenzeiten in der Schweiz» Optionen für eine Reform in dieser Problematik aufgezeigt. Es ging um eine Analyse der Finanzkrise, des Fukushima-Unfalls und der Covid-19 Pandemie. Wir dürfen aus berufenem Mund erfahren, wie Sicherheit und Klarheit auch für uns «Konsumenten» möglichst einsichtbar werden können.

